

Gemeindeverwaltung und Schulhaus in Häfelfingen

Die beiden bestehenden Gebäude Verwaltung und Schulhaus der Gemeinde Häfelfingen wurden mit separaten Wärmeversorgungen mit Öl beheizt. Beide Anlagen waren sanierungsbedürftig und grösstenteils am Ende ihrer Lebensdauer. Die Bauherrschaft wollte neu, eine Wärmeversorgung mit erneuerbaren Energien, bei gleichzeitig hoher Effizienz und geringen Wartungs- und Unterhaltskosten realisieren.

Nach Analysen und Kostenberechnungen der Grether + Schäfer AG hat sich die Bauherrschaft entschieden, die vorhandenen Wärmeerzeuger stillzulegen. Neu wurde im Untergeschoss der Gemeindeverwaltung eine Pelletsfeuerung eingerichtet. Der ehemalige Tankraum wird neu als Lager für den Holz-Brennstoff verwendet. Der neue Heizverteiler mit der Pumpen-, Mess- und Regeltechnik wurde ebenfalls im Technikraum angeordnet. Über eine erdverlegte Fernleitung wird das benachbarte Schulhaus ebenfalls ab der neuen Pelletsfeuerung mit Wärme versorgt. Die Wärmeversorgung ist nun auf dem neuesten Stand und erzielt generell eine grosse Komfortsteigerung für alle Nutzer. Die neue automatische Holzfeuerung mit E-Filter und der Bau der Fernleitung wurden vom Baselbieter Energiepaket finanziell unterstützt.

Daten

Wärmeerzeugung: Pelletsfeuerung

Leistung: 69 kW

Wärmeabgabe: Deckenstrahlplatten / Radiatoren

Investitionskosten: CHF 0.120 Mio.

Leistungen Grether + Schäfer AG

Vorprojekt, Kostenvoranschlag, Bewilligungsverfahren, Fördergesuch, Bauprojekt, Ausschreibung, Ausführungsunterlagen, Generalfachbauleitung und Anlagedokumentation.

Bauherrschaft

Einwohnergemeinde Häfelfingen
Hauptstrasse 83
4445 Häfelfingen

